



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Chronik der deutschen Schriftgießereien

Bauer, Friedrich

Frankfurt am Main, 1914

Tech

[urn:nbn:de:hbz:466:1-97265](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-97265)

Im Jahre 1912 wurde zur weiteren Vergrößerung des Betriebes, die notwendig geworden war, ein Neubau auf dem Grundstück Friedrichstraße 226/227 errichtet, unter besonderer Berücksichtigung aller Errungenschaften, die in neuester Zeit sowohl in technischer Hinsicht als auch in kaufmännischer Hinsicht stattgefunden haben. 1912

Herausgabe der Splendid-Grotesk. 1913

Gegenwärtig sind mehr als 70 Komplettmaschinen neuester Systeme und eine große Anzahl Hilfsmaschinen im Gebrauch. 1914

Tech

Die Schriftgießerei von Otto Tech ist im Jahre 1872 in Berlin gegründet worden. 1872

Am 1. März 1898 wird Hilmar Hündorf alleiniger Inhaber der unverändert bleibenden Firma. 1898

Im April 1912 wird die Schriftgießerei J. G. Franke Nachf. in Danzig gekauft und mit dem Betriebe vereinigt. 1912

Nach dem am 13. November 1912 erfolgten Ableben Hündorfs führt dessen Witwe Martha Hündorf das Geschäft unter der Firma Otto Tech weiter. 1912

Produktivgenossenschaft—Reimann

Im April 1874 wird in Berlin, Simeonstrafe 11, eine Schriftgießerei der Produktivgenossenschaft Berliner Buchdrucker und Schriftgießer (eingetragene Genossenschaft) gegründet. Geschäftsführer ist J. Dachs. 1874

Am 1. Juli 1874 wird H. Franke Geschäftsführer.

Im September 1880 wird die Schriftgießerei für 30000 Mark von Herrlinger & Schmidt angekauft. Herrlinger tritt 1880